

Monatsspruch Oktober

„Die Güte Gottes hört nicht auf. Sein Erbarmen hat noch lange kein Ende. Sie ist alle morgen neu. Gott, deine Treue ist unfassbar groß.“

Klagelieder, 3, 22 + 23

Wir kennen sie, die Worte der Klage: „Ich fühle mich allein! Warum musste mein Mann so krank werden? Wieso schaffe ich mein ABI nicht? Die Welt verdirbt, wo ist die Ehrlichkeit geblieben? Was machen wir mit den Tieren dieser Erde? Ich rufe und schreie, doch keiner hört mich! Meine Seele ist aus dem Frieden vertrieben, ich habe das Gute vergessen...“

Worte der Klage begegnen uns seit Jahrtausenden, es sind Bilder und Ereignisse die wir kennen und in den Völkern der Erde täglich geschehen. (Flucht, Vertreibung, Krieg...) Wir finden sie auch in den Klageliedern der Bibel wieder. Hier wurden sie als Lieder verfasst, die die Trauer, den Schock verarbeiten sollten nach der Zerstörung des Tempels, nach der Zerstörung Jerusalems. Menschen verlieren ihre Heimat, ihr Heiligtum, ihr eigenes Volk ... Das hinterlässt Resignation, Verlassenheit, Schutzlosigkeit und viele Fragen.

Der Schreiber der kurz nach der Zerstörung Jerusalems 587 v. Christus diese Zeilen verfasst, drückt seinen ganzen Schmerz aus und klagt, aber er verliert sich nicht darin. Er benennt die falschen Propheten und Herrscher, die das Volk in die Irre geführt haben (Klagelieder 2, 9) und ruft auf, Gott anzuflehen um Hilfe, Gottes Gebote mehr wert zu schätzen als den Tempel, welcher nun zerstört ist. So weist der Schreiber einen Weg aus der Klage, ob Krankheit, Gefängnis, Verlassenheit, Ohnmacht... bis hin zur Güte Gottes und seiner Barmherzigkeit, die kein Ende hat. Er ermutigt zur Geduld, zum Starksein, immer wieder hoffen und Festhalten an Gott, dem Schöpfer und Herrn dieser Welt.

Es geht bei allen Neuanfängen um die Beziehung zu Gott selbst: „Lasst uns unser Herz samt den Händen aufheben zu Gott im Himmel.“ (3, Vers 41) In dieser Verbindung und Kraft entsteht Neues jeden Tag, denn Gott, deine Treue ist unfassbar groß.

Wo wir auch immer sind, was wir an Kummer und Leid zu tragen haben, mögen wir barmherzig bleiben und an Gottes Güte und Treue festhalten, auch wenn sie sich uns zu entziehen scheint, brauchen wir nicht in der Klage zu versinken.

Wir danken Gott für alles, was wir noch im Oktober ernten können, was uns begegnen wird und die wunderbaren Herbstfarben.

Ihre Heike Hempel-Linke

Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 06.10., 19. So. nach Trinitatis, 10:00 Uhr
mit Pfarrerin Dr. Sabine Kramer

Sonntag, 13.10., 20. So. nach Trinitatis, 10:00 Uhr
Zwiebelmarkt-Gottesdienst
auf dem Herderplatz

Donnerstag, 17.10., 10:00 Uhr
Gottesdienst im Seniorenheim „Azurit“

Sonntag, 20.10., 21. So. nach Trinitatis, 10:00 Uhr
mit Pfarrerin Reinhold

Sonntag, 27.10., 22. So. nach Trinitatis, 17:00 Uhr
mit Heiligem Abendmahl und Pfarrerin Reinhold

Donnerstag, 31.10., Reformationstag, 10:00 Uhr
siehe Stadtkirchen

Hinweis: Sonntag, 03.11., 10:00 Uhr
mit Pfarrerin Reinhold

Pfarrerin Reinhold ist vom 30.09. bis 13.10.2024 im Urlaub.

Die Urlaubsvertretung übernimmt vom 30.09. bis 06.10. Pfarrer Markus Hille (0176 72165295) und vom 07.10. bis 13.10. Pfarrer Ulrich Hayner (036203 50055). In dringenden Fällen können Sie sich gern dorthin wenden.

Besondere Termine

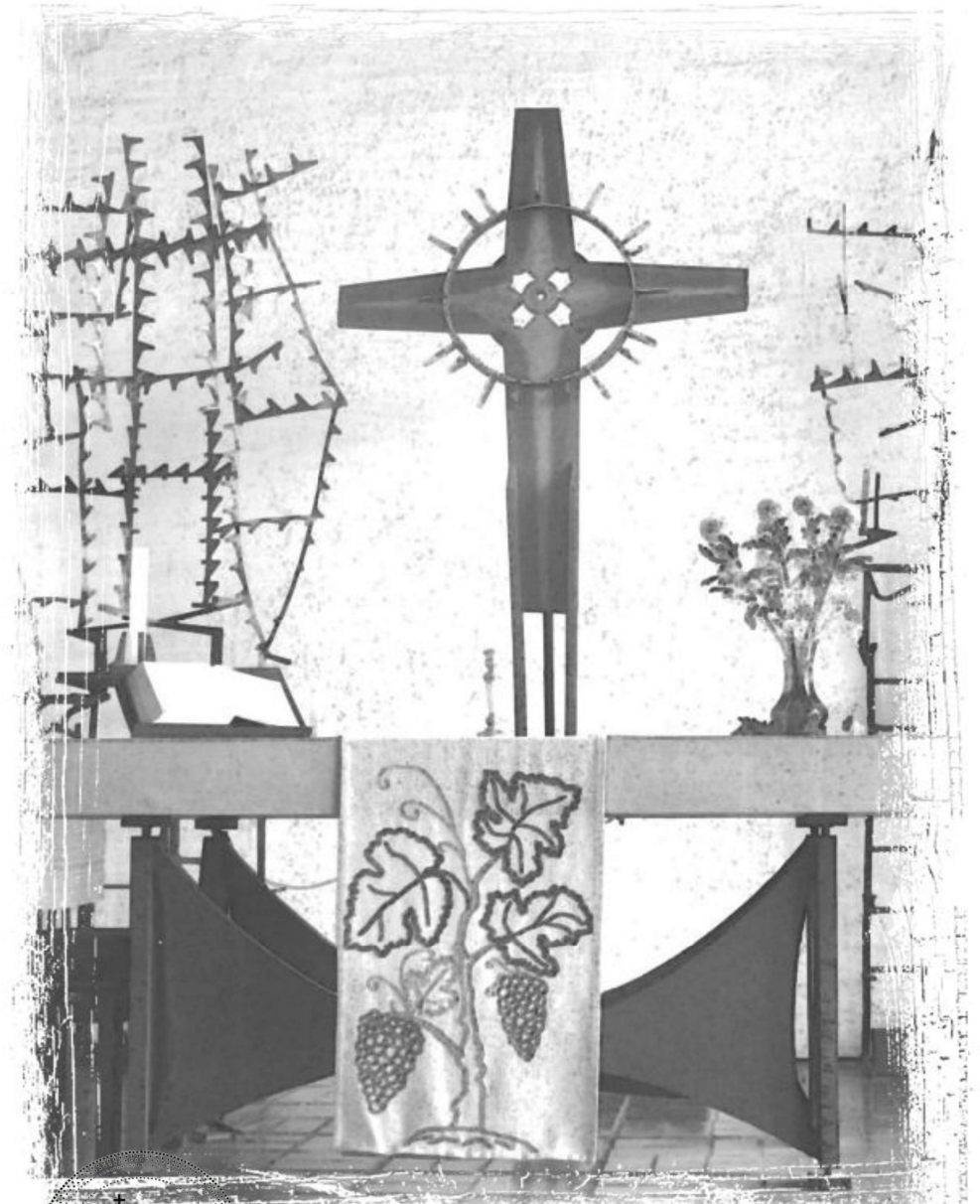
- Kindertreff: 1. - 6. Klasse: **Dienstag, 15:30 Uhr**
mit Heike Hempel-Linke, **Start: 15.10.**
- Konfirmandentreff: 14-tägig, Donnerstag, **17.10.,
17:00 - 18:30 Uhr**
im Pfarrhaus Großobringen
- Chor: Mittwoch, 19:00 Uhr, mit Luca Siede
- Posaunenchor: Sonnabend, nach Absprache
- Abendsegen: Sonnabend, 18:00 Uhr
- Gemeindekirchenrat: Donnerstag, 17.10., 19:00 Uhr
- Familienkaffee: Dienstag, 22.10., 15:30 Uhr,
- Herbsteinsatz:** Sonnabend, 26.10., 9:00 - 12:00 Uhr
Garteneinsatz und Putzen der Kirche. Wir
freuen uns über jede Mitwirkung, auch in
Form von Kuchen, belegten Brötchen, ...
Bitte Geräte wie Rechen, Eimer, Lappen usw.
mitbringen.
- Gemeindenachmittag: Mittwoch, 26.10., 14:30 Uhr,
mit Pfarrerin Reinhold
Thema: Einmal um die Welt mit Frau Diehl

Hinweis für November

- Martinstag:** Montag, 11.11., 17:00 Uhr,
Start an unserer Kirche



Herausgeber: Evangelische Stephanuskirche Weimar-Schöndorf
Pfarrerin Charlotte Reinhold ist unter der Telefon-Nr. 0176 92434760
oder E-mail: charlotte.reinhold@ekmd.de erreichbar.
Redaktion: Kerstin Ackermann



Oktober 2024
Brief der Stephanusgemeinde Schöndorf